

Magdeburg, 27. Juni 2018

3,6 Millionen Euro für Schulsanierung in Köthen Landkreis Anhalt-Bitterfeld erhält STARK III-Förderbescheid

Während die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule „Völkerfreundschaft“ in Köthen heute ihre Zeugnisse erhalten, bekommt der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Uwe Schulze, vor dem Ferienstart ein anderes Zahlen-Papier überreicht:

Finanzminister André Schröder bringt einen **Förderbescheid** in Höhe von **3.605.275,09 Euro**.

Minister Schröder: „Mit dem Geld kann der Landkreis die energetische und allgemeine Sanierung der Sekundarschule „Völkerfreundschaft“ realisieren. Die Mittel stammen von der EU sowie dem Land Sachsen-Anhalt und werden über das **STARK III-Programm** ausgezahlt.

Damit werden die Schülerinnen und Schüler bald unter besseren Bedingungen lernen können. Zunächst erst einmal wünsche ich Ihnen schöne Ferien!“

Geplante Baumaßnahmen sind unter anderem:

- Sanierung von Fenstern, Türen, Fassade, Flachdach
- neue Gebäudetechnik
- neue Heizungsanlage (Pelletheizung)
- Umstellung auf LED-Beleuchtung
- Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Photovoltaikanlage mit Speicher
- Schaffung Barrierefreiheit
- Einbau eines Aufzugs
- Einrichtung eines Mehrzweck- und Speiseraumes

Zudem wird ein als Lager und Heizungsraum genutztes Nebengebäude teilweise abgerissen. Im verbleibenden nördlichen Teil sollen die Heizungsanlage, die Werkstatt des Hausmeisters sowie Pausen-Toiletten untergebracht werden.

Die Plattenbauschule wurde 1974 fertig gestellt. 364 Jungen und Mädchen werden hier aktuell unterrichtet.

Die energetische Sanierung wird mit EU-Mitteln unterstützt (3.154.615,71 Euro), die allgemeine Sanierung mit Landesmitteln (450.659,38 Euro). Insgesamt kosten die vorgesehenen Arbeiten 7.431.749,21 Euro.

Hintergrund:

Mit dem STARK III Programm werden energetische und allgemeine Sanierungen vorrangig von Schulen und Kindertagesstätten, aber auch von Sport- oder Museums-Einrichtungen durch EU und Land gefördert. Die EU-Fördergelder kommen dabei aus zwei Fonds: Zum einen ist das der EFRE-Fonds, er speist das Programm bei Vorhaben in Kommunen mit mehr als 10.000 Einwohnern, zum anderen ist es der ELER-Fonds, der in Anspruch genommen wird, wenn Vorhaben in kleineren Kommunen mit weniger als 10.000 Einwohner gefördert werden. Das Land Sachsen-Anhalt bietet einen weiteren Förderanteil im EFRE-Bereich (also für größere Kommunen) für allgemeine Sanierung an – im ELER-Bereich, also in kleineren Kommunen, gibt es so einen Landesförderanteil nicht. (weitere Informationen bekommen Sie online unter <https://starkIII.sachsen-anhalt.de>).